



Einladung zum 1. SDG¹ Online-Fachgespräch:

„Die Corona-Pandemie und ihre globalen Folgen – Good Practice Beispiele der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit zum SDG 3 (Gesundheit und Wohlergehen)“

Zeit: Mittwoch, 22. September 2021, 17:00 bis 19:00 Uhr

Ort: Online via Zoom

In den vergangenen eineinhalb Jahren hat die Corona-Pandemie für viele Menschen hier in Deutschland in ihrem familiären, beruflichen sowie im sozialen Miteinander viel verändert.

Welche Folgen hat das Pandemiegeschehen jedoch in den Ländern des Globalen Südens? Die Pandemie ist Welt umspannend und dabei von sehr unterschiedlicher Bedeutung für Menschen im Globalen Süden und im Globalen Norden (z.B. Belastung der Gesundheitssysteme, Zugang zu deren Leistungen, wie etwa zu Impfstoffen, Verschärfung von Armut durch Ausgangs- und Mobilitätssperren, vor allem für Beschäftigte im informellen Sektor). Welche Verbindungen lassen sich dabei zwischen Globalem Norden und Globalem Süden nachzeichnen und welche Unterschiede erkennen? Die Auswirkungen der Pandemie auf globaler Ebene wurden jedoch bisher nur vereinzelt als Thema in der entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationsarbeit im Inland aufgegriffen.

Mit unserem 1. SDG Fachgespräch möchten wir den Fokus auf das SDG 3 „Gesundheit und Wohlergehen“ legen und eine globale Perspektive auf die Folgen der Corona-Pandemie werfen. Nach einem fachlichen Input zu den Folgen der Corona-Pandemie für Gesundheit und Wohlergehen (SDG 3) auf globaler Ebene werden anhand von zwei Good Practice Beispielen Möglichkeiten vorgestellt, wie solche Aspekte gut in die eigenen Bildungsangebote eingebaut werden können.

Bitte melden Sie sich/meldet euch verbindlich bis **20.09.2021** an unter: c.steckel@nord-sued-bruecken.de. Einen Tag vor dem Online-Fachgespräch versenden wir den Zugangslink. Die Teilnahme ist kostenlos.

Ablauf:

- | | |
|-----------|--|
| 17:00 Uhr | Begrüßung |
| 17:10 Uhr | Fachlicher Input – Dr. Andreas Wulf (Medico International e.V.),
„Covid-19 als ‚Poly Pandemie‘: Gesundheitliche, politische, soziale und ökonomische Auswirkungen der Coronepidemie im globalen Süden“ |
| 17:40 Uhr | Good Practice Beispiel 1 – Evelyn Linde (F3_kollektiv e.V.),
„#digital_global. Machtkritische Bildung zur Digitalisierung und Pandemie“ |
| 18:00 Uhr | Good Practice Beispiel 2 – Sulca Ariza (DaMigra e.V.) & Mike Korsonewski (Konzeptwerk Neue Ökonomie e.V.),
„Globales Lernen in Anbetracht von Care-Krise und Pandemie - Das Kooperationsprojekt ‚Gemeinsam. Gerecht. Global. Sorgen, lernen und handeln in postmigrantischen Allianzen‘“ |
| 18:20 Uhr | 2 Gruppenräume – Austausch zu den vorgestellten und eigenen Bildungsmaterialien zur Corona-Pandemie |
| 18:50 Uhr | Schlaglichter aus den Gruppenräumen |
| 19:00 Uhr | Verabschiedung und Ende |

Diese Maßnahme wird gefördert von Engagement Global aus Mitteln des BMZ.



¹ Sustainable Development Goals („SDG“): Die 17 UN-Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030.